

DVR/BSVI WEB-SEMINAR

Sichere Landstraßen erkennen, bewerten und verbessern

Foto: Andreas Bark

**Donnerstag, 24. September 2026****10 Uhr bis 12:30 Uhr, digital****Online | [Hier geht's zur Anmeldung](#)**

Bei Unfällen auf Landstraßen starben im Jahr 2025 1.580 Personen, rund 96.500 trugen Verletzungen davon. Landstraßen sind damit die gefährlichsten Verkehrswege in Deutschland. Eine einheitliche bauliche Gestaltung von Landstraßen nach dem Prinzip der selbsterklärenden Straße ist ein wichtiges Mittel zur Reduzierung von Unfällen und deren Schwere und damit zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Beim elften DVR/BSVI Web-Seminar stehen die Straßen außerhalb von Ortschaften im Mittelpunkt, beginnend vom Entwurf der selbsterklärenden Straße mit Blick in die Regelwerke RAL für den Neubau und MERL für Erhaltung und Instandhaltung bis hin zur gezielten Sicherheitsbetrachtung. Neben den technischen werden auch psychologische Aspekte vorgestellt. Bei der Betrachtung der Verkehrssicherheit steht das neue Handbuch für die Bewertung der Verkehrssicherheit von Straßen (HVS) Teil L 2025 im Fokus und dessen Anwendung im Zusammenspiel mit ESN, RSAS und M Uko.

Begrüßung

Dipl.-Ing. Bernhard Knoop, BSVI | Ass. iur. Alexander Moser-Haas, DVR

Grundlagen und Entwurfsprinzipien: RAL und MERL als Basis der selbsterklärenden Landstraße

Prof. Dr.-Ing. Andreas Bark, Technische Hochschule Mittelhessen

Selbsterklärende und wiedererkennbare Landstraßen nach RAL – eine verkehrspsychologische Betrachtung

Dipl.-Psych. Juliane Anke, Technische Universität Dresden

Vom Netzscreening zur Maßnahme: Zusammenspiel von ESN, HVS, RSAS und M Uko in der Verkehrssicherheitsarbeit

Miriam Niestegge, Mitglied des FGSV AA 2.13 „Verkehrssicherheitsbewertung von Straßen“

Praxis und Umsetzung: Wie ergänzen sich HVS und RSAS?

Dipl.-Ing. Markus Enke, Projektleiter LIST Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH

Fragerunde und Diskussion

Die DVR/BSVI Web-Seminare richten sich an Straßenbau- und Verkehrsingenieurinnen und -ingenieure, Beteiligte und Fachleute aus Praxis und Wissenschaft, die mit der Planung, dem Entwurf, dem Betrieb, dem Bau oder der Instandhaltung von öffentlichen Verkehrswegen befasst sind. Die Web-Seminare geben einen Überblick über aktuelles, praxisnahes Wissen der Verkehrstechnik und der Verkehrsplanung sowie über geltende rechtlichen Grundlagen. Im Anschluss an die Beiträge können Fragen an die Referentinnen und Referenten gestellt werden. Die Web-Seminare sind kostenlos. Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.



<https://www.dvr.de/veranstaltungen/dvr-bsvi-web-seminare/>